

Was tun bei "leichter" Krankheit?

Beitrag von „Doris“ vom 2. Juni 2005 19:57

Hallo,

es gibt aber leider auch Lehrer, die Krankheit nicht unbedingt als Grund ansehen, um zu Hause zu bleiben.

Unsere Tochter übergab sich mal in der Schule, die Schule rief an, damit Männen kommt (war ca. 3. Stunde). Er ging natürlich die paar Meter zur Schule (ca. 75) um das Kind abzuholen.

Die Klassenlehrerin fragte doch tatsächlich nach Wechselklamotten, damit das Kind nichts vom Stoff versäumt.....

Aber die Dame war nicht unbedingt nett zu kleinen Schülern. Verständnis für Nöte von Grundschulern gleich Null...

Sie war nach 40 Jahren Schuldienst hart geworden.

Wenn ich da an die Klassenleiterin aus Klasse 1 und 2 denke, immer besorgt um "ihre" Kinder, sehr mütterlich und fürsorglich, so wie man sich eine Lehrerin in der GS vorstellt.

Doris